

RS OGH 2022/12/20 17Ob4/10b, 4Ob76/13z, 4Ob22/19t, 4Ob193/22v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.12.2022

Norm

MuSchG 1990 §4 Abs2

Verordnung (EG) Nr 6/2002 des Rates über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster 32002R0006 GGVO Art6

Verordnung (EG) Nr 6/2002 des Rates über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster 32002R0006 GGVO Art10

Rechtssatz

Auch die Farbe kann eines der Merkmale eines Gemeinschaftsgeschmacksmusters sein, das den Gesamteindruck prägt. Ob das der Fall ist, entscheidet der Anmelder bei der Anmeldung. Das Merkmal der Farbe kann jedoch nur dann herangezogen werden, wenn die Wiedergabe als farbige Wiedergabe erkennbar ist.

Entscheidungstexte

- RS0126202">17 Ob 4/10b
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 17 Ob 4/10b
- RS0126202">4 Ob 76/13z
Entscheidungstext OGH 18.06.2013 4 Ob 76/13z
Vgl
- RS0126202">4 Ob 22/19t
Entscheidungstext OGH 24.09.2019 4 Ob 22/19t
- RS0126202">4 Ob 193/22v
Entscheidungstext OGH 20.12.2022 4 Ob 193/22v

nur: Das Merkmal der Farbe kann jedoch nur dann herangezogen werden, wenn die Wiedergabe als farbige Wiedergabe erkennbar ist. (T1); Beisatz: Hier: Hier ist von einer untergeordneten Bedeutung der Farbgestaltung auszugehen, weil der spezielle Gesamteindruck durch hellere und dunklere Lampenschirme geprägt wird. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2010:RS0126202

Im RIS seit

19.10.2010

Zuletzt aktualisiert am

15.03.2023

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at